

Die Idee, dass der Welt mit einer einzigen "Weltwährung" besser gedient wäre, ist im Wachsen begriffen und zeichnet sich als eine reale Möglichkeit in naher Zukunft ab. Viele Menschen sehen darin einen wichtigen Teil des "Endspiels" oder etwas, das eine notwendige Neuausrichtung auf eine aus dem Ruder gelaufene globale Wirtschaft und ein aus dem Ruder gelaufenes Finanzsystem darstellt. Im Laufe der Geschichte, vor einem wirtschaftlichen Zusammenbruch, neigen die Massen und die Gesellschaft dazu, zu glauben, dass die Dinge finanziell stabil sind. Erst wenn die Wirtschaft über den Rand eines Abgrunds geht und sich im freien Fall befindet, stellt sich die Realität ein. Es ist kein Zufall, dass uns Scheuklappen aufgesetzt wurden, sondern das Ergebnis von Ablenkungen, die uns von denen in den Weg gelegt werden, die an ihrer Macht über uns festhalten wollen. Es ist klug, sich daran zu erinnern, dass, wenn die Dinge kritisch werden, die Machthaber nicht freundlich zu uns sein werden, sondern dass wir ohne jeden Gedanken unter den Bus geworfen werden.

In den letzten einhundert Jahren waren die Aktienmärkte ein Hauptinstrument der Öffentlichkeit, um die Wirtschaft zu messen. In gewisser Weise sind die Aktienmärkte zu einer Art Schalter geworden, den die Eliten jederzeit betätigen können, um die Massen mit Energie zu versorgen und sie von den Gefahren abzulenken, die in ihrer wirtschaftlichen Zukunft lauern. Wenn die Märkte trotz der Warnungen durch negative fiskalische Indikatoren steigen, werden die Massen optimistisch. Bei jedem Aktienaufschwung behaupten die Eliten, sie sähen die "grünen Triebe" des Wohlstands, doch diese Triebe scheinen braun zu werden und abzusterben. Wir sind von einer Rezession in die nächste gesprungen, obwohl die Zentralbanken behaupten, dass sie jetzt den Schlüssel zu echtem und ehrlichem Wachstum in der Hand haben. Die Wahrheit ist, dass der derzeitige Aktienmarkt, der durch leichtes Geld und Aktienrückkäufe gestützt wird, die reale Wirtschaft und das, was in vielen Gebieten auf einem breiten Teil der Welt geschieht, nur schlecht widerspiegelt.

Die Geschichte zeigt, dass etablierte Ökonomen, die in den Elfenbeintürmen der akademischen Welt ausgebildet und geschult wurden, vielleicht die nutzlosesten aller Analysten sind und fortwährend Unrecht haben. Nur unabhängige Analysten sind jemals in der Lage gewesen, etwas von Wert vorherzusagen, wenn es um unsere wirtschaftliche Zukunft geht, und das liegt daran, dass sie den Vorteil haben, nicht von der Propaganda geblendet und einer Gehirnwäsche durch Lügen unterzogen zu werden, die von den Machhabern ausgehen. Es ist immer wieder bewiesen worden, dass der Anschein von Wohlstand nichts bedeutet, wenn die Fundamentaldaten den Optimismus nicht unterstützen. Eine Hausse am Aktienmarkt, ein hoher Dollarindex und eine niedrige Arbeitslosigkeit bedeuten nichts und sind unhaltbar, wenn sie durch falsche Methoden und Fiat-Geld erzeugt werden. Wir haben in der Geschichte immer wieder gesehen, dass die Fundamentaldaten eine Rolle spielen.

Die Märkte können sich nicht für immer vor der wahren Preisfindung verstecken. Der Aktienmarkt mit seinen Boom- und Rezessionszyklen hat sich als falscher Indikator dafür erwiesen, was sich wirklich abspielt. Die Manipulation durch die Zentralbanken hat diesen Indikator der wirtschaftlichen Gesundheit nutzlos gemacht. Das Problem, vor dem wir stehen, ist, dass die schrecklichen Optionen im Fiat-Geld, die massive Verschuldung und das Wachstum der internationalen Unternehmen auf explosive Weise zusammenkommen. Die Bankaneliten positionieren sich, um die Schuld an dieser Katastrophe zu vermeiden, während

der Rest von uns auf das ausgeklügelteste Erholungsspiel gesetzt wird, das je von denjenigen mit den größten Gewinnen konzipiert und durchgeführt wurde.

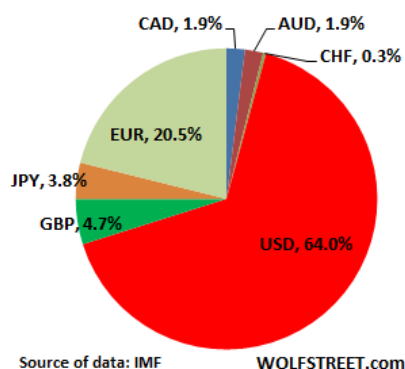
Die Verantwortlichen unseres Finanzapparates haben der Öffentlichkeit ihren Wunsch nach mehr Macht signalisiert. Dies bedeutet die Schaffung eines wahrhaft globalen zentralisierten Wirtschaftssystems und eines hochgradig kontrollierten Weltwährungsrahmens, der von einem erlesenen Kult von Bankenoligarchen beherrscht wird. Dies würde den Rest der menschlichen Rasse faktisch zu ihren Sklaven machen.

Im Laufe der Jahre bezogen sich viele Artikel auf einen Artikel aus dem Jahr 1988 in der Finanzzeitschrift "The Economist" mit dem Titel "Machen Sie sich bereit für eine Weltwährung bis 2018". Darin wurde der Rahmen für ein globales Währungssystem umrissen, das vom Internationalen Währungsfonds verwaltet wird. Dieses neue System wurde und wird unter der Prämisse betrieben, dass nur durch die Auslöschung jeglicher nationaler wirtschaftlicher Souveränität echte Stabilität erreicht werden kann. Es verlangt von den Regierungen, sich bei der Weltzentralbankbehörde zu verschulden, anstatt zur Finanzierung ihrer Infrastrukturprogramme Geld zu drucken.

Dies geht Hand in Hand mit den Bemühungen, ein solches System unter der totalen Kontrolle des IWF zu schaffen, das die Besorgnis aller Amerikaner wecken sollte. Wir hören immer mehr Warnungen und werden Zeuge eines Drängens Chinas und mehrerer anderer Länder, den Dollar als Reservewährung zu destabilisieren. Dies geschieht auch, während orwellsche Regierungen die Idee des bargeldlosen Zahlungsverkehrs propagieren, um auf diese Weise weitere Kontrolle über unser Leben zu erlangen.

Seit Jahren diskutiert der IWF offen über den Aufstieg des SZR, um den Dollar als Weltreservewährung zu ersetzen. Viele hoch verschuldete Entwicklungsländer bitten den IWF aufgrund der weltweiten Volatilität bereits um Hilfe, und die BRICS drängen darauf, den Dollar als Weltreservewährung abzuschaffen. Daher stellt sich die Frage, wann eine solche Währungsumstellung stattfinden und in ihrem Gefolge die Mehrheit der Mittelklasse und der Armen in ganz Amerika begraben wird. Es führt kein Weg daran vorbei, die Eliten sind positioniert und warten lediglich auf eine geopolitische Katastrophe oder ein Unglück, das so überwältigend ist, dass sie sich, wenn die Zeit gekommen ist, als unsere Retter in dem Chaos darstellen können.

Reserve Currencies, Q2 2015
As % of "allocated" reserves (60% of total)



Der Amerikanischer Dollar stellt einen Großteil der Reserven dar

Der Niedergang des Dollars geht auf die Zeit zurück, als Präsident Nixon seine Bindung an Gold löste. Zunächst ist es von entscheidender Bedeutung zu verstehen, dass der Kern unserer globalen Wirtschaft ein Finanzsystem ist, das vom US-Dollar dominiert wird, der als Reservewährung gilt. Der USD ist insofern einzigartig, als er den USA das Privileg gewährt, eine nationale Währung zu haben, die gleichzeitig als globale Reservewährung dient. Dies wurde gegen Ende des Zweiten Weltkriegs mit dem Bretton-Woods-Abkommen gefestigt, das akzeptiert wurde, weil die USA sich bereit erklärten, souveränen Nationen, die Dollar besitzen, das Recht anzubieten, diese Dollar zu einem festen Preis in Gold umzutauschen. Mit Nixons Aktion 1971 wurde der USD jedoch zu einer Fiat-Währung, die durch nichts abgesichert ist und deren Angebot von einer Gruppe nicht gewählter Bürokraten, die für die Federal Reserve verantwortlich sind, willkürlich verändert und manipuliert werden kann. Dieses Geldsystem stellt das mächtigste Instrument auf diesem Planeten dar.

Die neue Weltordnung und Globalisierung, die von vielen führenden Politikern der Welt und der reichen Elite vorangetrieben wird, die "größere, kooperativere Regierungen unter einer Finanzeinheit werden uns allen zugute kommen", fließt in das Weltwährungsszenario ein. Viele Amerikaner sind sich der Tatsache nicht bewusst, dass wir viel davon haben, dass unser Status des Dollars die Reservewährung ist, an der sich alle anderen tendenziell messen lassen. Das bedeutet, dass wir viel zu verlieren haben, wenn er entthront wird, und am meisten zu leiden haben, wenn der Dollar an Wert verliert. Diejenigen, die gekreuzigt werden, sind die Amerikaner aus der Mittelschicht, deren Vermögen in langfristigen USD-Anleihen eingeschlossen ist oder die sie halten, weil sie denken, dass sie eine sichere Anlage sind.

Gegenwärtig besteht eine große Diskrepanz zwischen der Verwendung des Dollars im globalen Finanzsystem und dem Anteil der USA an der Weltwirtschaft. Aus diesem Grund haben China, Russland und mehrere andere Länder, die sich dessen sehr wohl bewusst sind, große Schritte unternommen, um den Übergang zu einer multipolaren Währungswelt zu vollziehen. Das ist auch der Grund, warum wir uns darauf vorbereiten und erwarten sollten, dass die Welt in den kommenden Jahren ein völlig anderes globales Finanzsystem übernehmen wird als das, das in den 1970er Jahren chaotisch entstanden ist, und wenn dies geschieht, wird der USD seine totale Dominanz auf der Weltbühne verlieren, was große Auswirkungen auf Amerika haben wird. Während viele Menschen dies kommen sehen, gibt es verschiedene Meinungen darüber, wie es sich entfalten wird, und während wir uns auf Spekulationen einlassen, weiß niemand wirklich, wie das Weltfinanzsystem in zehn oder zwanzig Jahren aussehen wird.

Nur wenige von uns, die die Freiheit weiterhin schätzen, können sich darüber freuen, vom USD wegzukommen und unter die Fuchtel des IWF oder einer repressiven, von einem Land wie China kontrollierten nationalstaatlichen Währung gestellt zu werden. Deshalb glauben viele von uns, dass uns der Dollar in einer Krisenzeit entrissen wird, in der die Amerikaner bereit sind, jede Lösung zu akzeptieren, die ihnen angeboten wird, um ihre Sorgen zu lindern. Während die Menschen auf Kryptowährungen als eine Option hinweisen, sollten wir nicht vergessen, dass die Politik eine massive Rolle dabei spielt, wie sich dies alles entwickelt. Für die Amerikaner sollte das Schicksal von Dollar-dominierten Vermögenswerten und ihr Wert,

wenn sich der Staub endlich legt, eine große Sorge sein, aber die meisten Amerikaner begreifen die Auswirkungen nicht.

Ich bin der Meinung, dass der Übergang zu einer Weltwährung einen weitaus höheren Tribut an Papiervermögen als an materiellen Gütern fordern wird. Obwohl ich die Schwächen des Dollars und unseres gegenwärtigen Systems anerkenne, bin ich zu der Überzeugung gelangt, dass die anderen Fiat-Währungen wie der Euro und der Yen noch weniger wert sind. Dazu gehören Kryptowährungen wie Bitcoin. Ungeachtet dessen sollten wir am Ende erwarten, dass uns gesagt und nicht eine Option gegeben wird, was auf uns zukommt.

Quelle: [One-World Currency Included In The "Endgame" Reset](#)